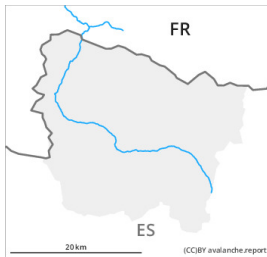


Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 22.02.2024



Nassschnee



1800m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**

Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche sind weiterhin vereinzelt möglich.

Mit der Erwärmung sind im Tagesverlauf einzelne Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche möglich, auch mittelgroße. Diese können durch Personen ausgelöst werden oder spontan abgehen. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen in hohen Lagen sowie an steilen, eher schneearmen Schattenhängen unterhalb von rund 2300 m. Diese Gefahrenstellen nehmen gegen Abend zu.

Schneedecke

In den letzten Tagen sind sehr viele kleine und mittlere Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche abgegangen. Am Montag fiel lokal etwas Schnee. Der teilweise mäßige Wind hat Schnee verfrachtet. Am Mittwoch ist es verbreitet bewölkt. Extrem steile Sonnenhänge sowie Schattenhänge: Die Wärme führt im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke. Schattenhänge: Die Altschneedecke bleibt allgemein stabil.

Oberhalb von rund 2000 m liegen 40 bis 60 cm Schnee, lokal auch mehr. In tiefen Lagen liegt für Schneesport zu wenig Schnee.

Tendenz

Donnerstag: Allmählicher Rückgang der Gefahr von Gleitschneelawinen und feuchten Rutschen mit der Abkühlung.